

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897

208 (29.7.1897) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 208. Zweites Blatt. Donnerstag den 29. Juli

1897.

An die Mitglieder des Badischen Frauenvereins dahier.

3.3. Mit dem Einzuge der Mitgliederbeiträge ist Frau Koberer von hier beauftragt. Dieselbe wird sich durch Ausfolgung der Quittung unserer Kasse für die zu erhebenden Beiträge legitimieren und den Jahresbericht für 1896 überreichen. Wir bitten um gütige Anordnung, daß die Verabfolgung des Beitrags auch im Falle der Abwesenheit der Herrschaften vom Hause stattfinden kann.
Karlsruhe, den 19. Juli 1897.

Der Vorstand des Badischen Frauenvereins.

Fabrniß-Versteigerung.

Im Auftrage werden am
Donnerstag den 29. Juli, Nachmittags 2 Uhr,
Kaiserstrasse 25, 3. Stock,

folgende Fahrnisse versteigert, als:

zwei vollst. Betten, matt und blank, 1 vollst. Bett, halbfranz., 3 Schifffonnières zum Abschlagen, 3 Nachttische, 1 mit Marmor, 2 Waschkommoden, 1 mit Marmor, 1 Trumeau, 3 Spiegel, 2 Schreibtische, 2 Verticos, 2 Gallerieschränken, 1 Sopha, 1 gr. Büchergestell zum Stellen, Etageres, 2 viereckige Tische mit gedrehten Füßen, 1 Auszugstisch, versch. Sessel, Handtuch- und Schirmständer, Gallerien, Kleiderständer, 1 schönes Büffet, polirt, 1 Nähtisch, 1 Küchenschrank, 1 dco. Tisch, 1 Schafst, Wasserbank, Anrichte, 1 schöner Herd mit Rohr, wozu Viehhaber einlabet

B. Dressel.

Da glauden.

Zwangs-Versteigerung.

Samstag den 31. Juli 1897, Vormittags 10 Uhr, werde ich im Gemeindefaß zu Darlanden nachverzeichnete Gegenstände gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: zwei Pferde, eine Kuh und ein Wagen.
Karlsruhe, den 27. Juli 1897.
Hildebrandt, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Wohnungen zu vermieten.

* Augartenstraße 17 ist eine Wohnung von einem großen Zimmer, Küche u. Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Douglasstraße 26 ist eine Parterrewohnung von zwei Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör auf 1. Oktober an eine kleine Familie zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Eisenbahnstraße 23 ist eine sehr schöne Wohnung von 4 Zimmern, darunter Salon mit Veranda, Küche nebst Zugehör per 1. Oktober an ruhige, ordnungsliebende Leute zu vermieten. Näheres Hirschstraße 48 im 2. Stock.

*3.1. Gerwigstraße, Neubau, schöne, freie Lage, sind Wohnungen von 6 Zimmern, Bad, Balkon, Gartenanteil oder getrennt von je 3 Zimmern und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Durlacherstraße 4, parterre.

*3.1. Hirschstraße, zwischen Gartenstraße und Hirschbrücke, ist eine elegante Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Bad und reichlichem Zugehör, zum Preise von 1100 Mk. sofort oder später zu vermieten. Näheres durch Creubauer, Friedenstr. 18.

* Kapellenstraße 56 ist eine kleine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, mit freier Aussicht, auf 1. Oktober an eine kinderlose Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*3.1. Karlstraße 64 ist der 3. Stock, bestehend aus einer hübschen Wohnung von vier Zimmern, Küche nebst allem Zugehör, auf sofort oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres Karlstraße 66 im 2. Stock.

*2.1. Kriegstraße 8 ist im 3. Stock eine schöne, geräumige Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller auf 1. Oktober d. J. zu vermieten. Zu erfragen bei Restaurateur C. Stichling daselbst.

* Ludwig-Wilhelmstraße 15, hübsche Lage, im 2. Stock eine sehr schöne, freundliche Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf Verlangen sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

* Ludwig-Wilhelmstraße 19, in ruhigem Hause, ohne Vis-à-vis, sind im 4. und 5. Stock sehr schöne Wohnungen von je 3 großen Zimmern nebst allem Zugehör sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts oder Müppurrerstraße 48 im 4. Stock rechts.

10.1. Scheffelstraße 20 sind 2 Wohnungen, die eine von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Anteil an der Waschküche, die andere von 3 Zimmern und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Schillerstraße 18 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

* Schützenstraße 54 ist im Seitenbau eine abgeschlossene Parterrewohnung von 2 schönen Zimmern und Zugehör sofort oder auf 1. August, sowie eine Wohnung in der Vorderstraße von 1 Zimmer und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 54 im 2. Stock.

* Schützenstraße 85 sind im Seitenbau der 1. und 2. Stock von je 2 Zimmern, Küche, Keller und Wasserleitung auf 1. Oktober preiswürdig zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Vorderbaues.

* Steinstraße 16 sind zwei schöne, freundliche Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

Steinstraße 29, gegenüber dem Videllplatz, ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern, Küche und Keller per 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

*3.1. Uhlmannstraße 11 ist der 3. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 9, parterre.

*3.1. Uhlmannstraße 26 sind 2 schöne Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

*2.1. Werderstraße 42 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 oder 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

*2.1. Zähringerstraße 52 ist der 3. Stock des Vorderbaues, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

*2.1. Eine schöne, freundliche Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör ist auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Winterstraße 46, nächst der Müppurrerstraße.

Hirschstraße 83

ist auf 1. Oktober oder früher eine der Neuzeit entsprechend ausgestattete Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, großem Badezimmer nebst reichlichem Zugehör, zu vermieten. Anzusehen von 11-1 Uhr Vormittags und 3-5 Uhr Nachmittags. Zu erfragen daselbst oder beim Eigentümer, Hirschstraße 112.

Beiertheim.

— Hiltzstraße 17 sind im 1. und 2. Stock Wohnungen von 2 und 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. Oktober an ruhige Familien zu vermieten. Näheres daselbst oder Bürgerstr. 97.

Kapellenstraße 16

ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Anteil am Speicher zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine Wohnung von etwa 4 Zimmern in der Nähe der Hauptpost wird zum 1. September gesucht. Offerten unter B. C. postlagernd.

Zimmer zu vermieten.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist sofort oder auf 1. August billig zu vermieten: Gottesauerstraße 33a im 4. Stock.

* Ein möbliertes Zimmer ist mit Pension auf 1. August zu vermieten. Näheres Zähringerstraße 34, 3. Stock.

* Karlstraße 35 ist im 2. Stock des Seitenbaues ein helles, unmöbliertes Zimmer an eine einzelne Person auf 15. August oder später zu vermieten. Näheres Karlstraße 35, parterre.

* Kaiserstraße 122, Eingang Walbstraße, ist ein gut möbliertes Zimmer mit guter Pension auf sofort oder 1. August zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock links.

*2.2. Zähringerstraße 60b, drei Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer, mit aller Bequemlichkeit versehen, auf 1. August zu vermieten.

Amalienstraße 37 sind im Seitenbau zwei unmöblierte Mansardenzimmer an eine einzelne ruhige Person zu vermieten. Zu erfragen im Möbelladen daselbst.

*2.1. Marienstraße 1 sind 2 schöne, unmöblierte Zimmer zusammen oder einzeln auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst, eine Treppe hoch rechts.

* Ostendstraße 6, 1. Etage rechts, sind zwei schön möblierte Zimmer an einen oder zwei Herren zu vermieten.

* Zähringerstraße 17a, parterre, ist sogleich oder auf 1. August ein gut möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang an einen Herrn oder eine Dame zu vermieten.

* Ein unmöbliertes Zimmer ist an eine stille und reinliche Person sofort zu vermieten. Näheres Rudolfstraße 14 im 5. Stock links.

* Ein gut möbliertes, auf die Akademiestraße gehendes Zimmer ist auf 15. August zu vermieten: Kaiser-Passage 31 im 3. Stock.

* Möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sofort zu vermieten. Preis 10 Mk. per Monat. Näheres Kaiserstraße 22, 4 Treppen hoch.

* In einem freundlichen, einfach möblierten Zimmer mit zwei Betten kann ein solider Arbeiter Wohnung erhalten: Kaiserstraße 127, 4 Treppen hoch.

* Ein fein möbliertes, zweifensstriges Parterrezimmer ist in ruhiger Lage für sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermieten: Gartenstraße 21, parterre.

*2.1. Kapellenstraße 28 ist ein schön möbliertes Zimmer auf 1. August an einen Herrn oder ein Fräulein zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* Sossienstraße 28 ist im 3. Stock des Hinterhauses auf 1. August ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Bahnhofstraße 34 kann im 3. Stock des Vorderhauses ein anständiger Arbeiter Kost und Wohnung erhalten.

* Werderstraße 22, parterre, ist ein kleines, möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

* Ein schön möbliertes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten: Steinstr. 6, 2 Etagen hoch.

* Zwei solide Arbeiter finden eine Schlafstelle: Winterstraße 46 im 5. Stock

2.1. Zwei Zimmer
in schön gelegenen Hause an eine einzelne, solide Person per 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagbl.

Ein Schüler,
welcher eine höhere Lehranstalt besucht, kann in besserer Familie ganze Pension erhalten: Kreuzstraße 17, Ecke, parterre.

Ein Fräulein,
welches in der Lage ist, der Schülerin einer höheren Lehranstalt Nachhilfestunden in französischer und englischer Sprache zu erteilen, findet in einer guten, hiesigen Familie freie Wohnung. Angebote sind unter Nr. 5423 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Zu vermieten.
* Ein schön möbliertes Mansardenzimmer ist per 1. August an einen soliden Herrn oder ein Fräulein preiswürdig zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße 27 im 4. Stock. Ebendasselbst ist auch ein gut erhaltener Kinderliegewagen mit 6 ummireisen billig zu verkaufen.

Ein gut möbliertes Zimmer
in der Nähe des Hauptbahnhofes ist sofort oder später billig zu vermieten: Kapellenstraße 70, zwei Treppen hoch, bei Schmidt.

Leopoldstraße 37 ist im 2. Stock ein freundlich möbliertes Zimmer zu vermieten.

Zimmer mit Pension.
* Ein möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang ist mit Pension auf 1. oder 15. August zu vermieten: Kaiserstraße 195 im 3. Stock.

Eine Schlafstelle mit Kost
ist sogleich an einen soliden Arbeiter zu vermieten: Herrenstraße 9, Hinterhaus, 2. Stock.

Möbliertes Zimmer
wird von einem jungen Herrn in der Nähe der Herrenstraße bei besserer Familie zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe wolle man unter Nr. 5425 an das Kontor des Tagblattes senden.

Lager-Raum,
trocken, mit zugehörigem Zimmer in Mitte der Stadt sofort gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 5420 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.
* Ein braves, flinkes Mädchen, welches etwas kochen, gut waschen und putzen kann, in den übrigen Hausarbeiten pünktlich ist und Liebe zu Kindern hat, findet in kleiner Familie auf 1. August gute Stelle. Näheres Viktoriastraße 22, parterre.

* Kinderfrau oder älteres Mädchen, durchaus zuverlässig, welches nähen und bügeln kann, zu 2 kleineren Kindern gesucht. Offerten unter Nr. 5436 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein fleißiges Mädchen wird für häusliche Arbeiten gesucht: Walbstraße 67, Eingang Ludwigsplatz.

* 2.1. Eine Köchin mit guten Zeugnissen, welche bürgerlich kochen kann und etwas Hausarbeit übernimmt, wird zum 1. oder 15. August nach Mainz gesucht. Zu erfragen Stefantenstraße 64, 2. Stock.

* Ein anständiges, tüchtiges Mädchen für Küche u. Hausarbeit baldmöglichst gesucht: Kaiserstraße 26 im Instrumentenladen.

* Ein schulentlassenes Mädchen für August und September auf einige Stunden des Tages gesucht: Amalienstraße 71 im 1. Stock.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich sonst allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort bei einer kleinen Familie Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 109 im Ellenwarenladen.

* Ein einfaches, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet Stelle: Kreuzstraße 10, 2 Treppen hoch, bei der kleinen Kirche.

* Köchinnen und Zimmermädchen für Hotels, Gasthäuser und Privatherr. Stellen durch Urban Schmitt, Erdbrunnstraße 3 im 2. Stock.

Ein einfaches, fleißiges Mädchen für Küche und Hausarbeit findet sofort gute Stelle. Alte Brauerei Bischoff, Herrenstraße 10.

Dienst-Gesuche.
* Ein ordentliches Mädchen mit guter Schulbildung, der französischen Sprache mächtig, sucht Stelle als Zimmer- oder Kindermädchen in einer besseren Familie. Gesl. Offerten unter Nr. 5433 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein Mädchen, welches in besserem Hause gebient hat und sehr gute Zeugnisse aufweisen kann, sucht auf 1. August oder später Stelle als Zimmermädchen oder als Mädchen allein in einem bessern Hause. Näheres Durlacherstraße 83 im Laden.

* Ein gut empfohlenes Mädchen sucht per 1. August eine Stelle als Zimmermädchen. Näheres Schützenstraße 17 im Laden.

* Ein älteres Mädchen, welches gut empfohlen werden kann, sucht Stelle als Haushälterin bei einem älteren Herrn oder einer Dame. Zu erfragen Markgrafenstraße 17 im 2. Stock.

2000 Mark
können auf gut gesicherte Nachhypothek für sogleich ausgetreten werden. Gesl. Offerten wollen unter Nr. 5430 im Kontor des Tagbl. abgegeben werden.

2.1. 150—200 Mark
werden von einer Dame zu 6% gegen gute Sicherheit aufzunehmen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 5437 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kapital-Gesuch.
* Wer leibt oder vermittelt jemand 100 Mark gegen Sicherheit und guten Zins? Offerten unter Nr. 5424 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Aufseher gesucht.

2.1. Für eine Rettungsanstalt verwahrloster Knaben suchen wir einen Aufseher. Derselbe muß ledig, evangelisch und gelernter Schneider sein. Gediente Militär erhalten den Vorzug. Gehalt monatlich 25 Mt., bei guter Führung und Leistung später 30 Mt. Wohnung, Kost, Waschen und Fladen frei. Nebenverdienst und Remuneration. Näheres durch den unentgeltlichen Arbeitnachweis, Hebelstraße 23.

Tüchtige Kupfer Schmiede
finden dauernde Arbeit bei
F. Bock Nachf.,
Wilhelmstraße 57.

Tüchtige selbstständige Köche
für feinere Küchen gesucht durch J. Müller, Kaiserstraße 99.

Junger Mann
für einfache Kontorarbeiten auf einige Tage gesucht. Offerten unter Nr. 5435 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Als Verkäuferin
wird junge Dame von vorstellendem Aussehen in ein feines Geschäft gesucht. Derselbe muß kurze Zeit volontieren, erhält jedoch sofortige Bezahlung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Herrschafts-Köchinnen
für feine und höhere Familien bei hohem Lohn und guter Behandlung gesucht, ebenso ein Diener durch J. Müller, Kaiserstraße 99.

Stellen finden sofort:
* eine Köchin und drei Mädchen für Alles, auch kann eine ordentliche Kellnerin sofort eintreten. Zu erfragen Kaiserstraße 17, Hinterhaus, 2. Stock, bei Frau Nagel.

Mädchen-Gesuch.
* Ein ordentliches Mädchen, welches sich gerne den häuslichen Arbeiten unterzieht, auf sogleich oder 1. August gesucht. Näheres Adlerstr. 42 im 4. Stock.

W Kellnerinnen,
* jüngere, finden sofort sehr gute Stellen durch J. Wolfarth, Adlerstraße 5.

3.1. **Eine tüchtige Kellnerin**
kann sogleich eintreten. Näheres Wilhelmstraße 14.

Gesucht
wird ein Mädchen von 14—15 Jahren, welches im Hause schlafen kann, für leichte Arbeit. Zu melden von 6—8 Uhr Abends: Georg-Friedrichstraße 29 im 2. Stock.

3.1. **Drei Aushilfskellnerinnen**
für Sonntags gesucht. Näheres Wilhelmstraße 14.

Lehrling-Gesuch.
3.1. Für das Comptoir eines hiesigen Fabrik- und Engros-Geschäftes wird ein junger Mann mit guter Schulbildung in die Lehre aufgenommen. Sofortige Bezahlung. Offerten unter Nr. 5434 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein ordentlicher, starker Bursche
wird auf einige Stunden im Tage gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Hausbursche-Gesuch.
Ein junger, kräftiger Hausbursche kann sofort eintreten: Waldbornstraße 23.

Ausläufer,
ein jüngerer, stadtkundiger, gesucht. Näheres Kaiserstraße 84.

2.1. **Eine Putzfrau**
wird dauernd für Samstag gesucht. Weinrestaurant zum Deutschen Hof, Wilhelm Hensel.

* **Eine erfahrene Putzfrau**
wird sofort gesucht. Näheres Bernhardsstraße 19 im 3. Stock.

* **Monatsfrau**
wird auf 1. August gesucht. Näheres Karlstr. 13a im 4. Stock links.

Monatsdienst.
* Für leichtere Hausarbeit wird ein solides Mädchen oder eine jüngere Frau auf einige Stunden im Tage gesucht. Näheres Gartenstraße 23 im 1. Stock.

Beschäftigungs-Antrag.
* Eine saubere, zuverlässige und ehrliche Person wird Morgens für einige Stunden Hausarbeit gesucht. Näheres zu erfragen von 1/2 9 Uhr an: Amalienstraße 34, eine Treppe hoch.

Stellen-Gesuche.
* Eine in allen Zweigen der Haushaltung tüchtige Frau (Witwe) gehesten Alters sucht Stelle zur Führung eines bessern Haushaltes. Näheres im Kontor des Tagblattes.

2.1. Eine tüchtige Person, welche schon einige Jahre einen selbstständigen Haushalt führte, sucht Stelle als Haushälterin, am liebsten bei einem Herrn oder einer Dame. Gesl. Offerten bittet man unter Nr. 5438 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein ordentliches Mädchen mit guter Schulbildung, der französischen Sprache mächtig, sucht Stelle als Ladentochter in einem bessern Geschäft. Gesl. Offerten unter Nr. 5432 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **Schuhmacher**
sucht Arbeit auf Sohlen und Fleck auf Wohnung. Offerten unter Nr. 5427 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuch.
* Ein alleinstehendes Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Zu erfragen Leopoldstraße 37 im 4. Stock.

Haus-Verkauf.
* Ein gut gebautes, sich hoch rentirendes Haus in hübscher Lage vor dem Durlacherthor ist wegen anderweitigem Unternehmen zu verkaufen. Gesl. Offerten von Selbstreflektanten unter Nr. 5429 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkaufs-Anzeigen.
* 2.1. Ein mittelgroßer, fast neuer Herd ist wegen Umzug zu verkaufen. Näheres Westendstraße 16, parterre.

* Ein noch guterhaltener Wohn- oder Straußständer mittlerer Größe wird billig abgegeben: Karlstraße 35, parterre.

* Ein großes **Schlaf-Sopha**
ist sofort zu verkaufen: Schillerstraße 6, 8. Stock.

* Ein neues Bett ist für den Preis von 60 M. zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Zu verkaufen: ein gebrauchtes Harmonium, verschiedene zurückgesetzte Akkord- und andere Zithern, sowie ein Firmenschild: Kaiserstraße 26 im Instrumentenladen.

* Ein kleiner Oleanderbaum, blühend, für Balkon, und drei Paar große Stallhasen sind zu verkaufen: Herrenstraße 5, Hinterhaus.

2.1. **Alte Garnitur**
(Kanapee mit 6 Sesseln) zu verkaufen: Waldstraße 49 in der Konditorei.

Zu verkaufen.
Zwei neue halbfranzösische Bettstätten in Nußbaum poliert, 2 Schipponieres mit Gefimsaufsatz in matt und poliert, 2 Nachtschränken mit Marmorplatten, für Aussteuer passend, sind billig zu verkaufen: Werderstraße 81 im Hinterhaus.

Koffer.
* Ein großer, leichter Damenreisekoffer mit einem Einsatz und doppeltem Verschluss ist wegen Platzmangel billig zu verkaufen: Karl-Friedrichstraße 5 im Hof. Händler verboten.

Zwei sehr gute Tafelklaviere
sind zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *2.1.

* **Ein Arbeiterbett**
ist zu verkaufen bei J. Martin, Kleidermacher, Akademiestraße 28 im 2. Stock des Hinterhauses.

Kinderwagen-Verkauf.
* Ein noch neuer Piegewagen (feines Rohrgeflecht) mit Gummireifen, sowie ein älterer, noch gut erhalten, sind billig zu verkaufen. Näheres Lessingstraße 48 im 2. Stock.

3.1. **Ein noch neuer Ovalofen,**
zum Kochen eingerichtet, ist zu verkaufen: Waldstraße 52, parterre.

Zeiss-Feldstecher
mit Prismenkonstruktion, 6 x Berggr., fast unbenutzt, ist im Auftrag billig zu verkaufen bei
2.1. **Optiker Barth,** Kaiserstraße 215.

* **Ein kleiner Britschenwagen,**
für Marktleute geeignet, ist billig zu verkaufen: Adlerstraße 28 im 4. Stock des 2. Hofes.

* **Wellenfittiche,**
hier gezogen, werden billig abgegeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Hauskauf-Gesuch.
Ein mittelgroßes Haus, Lage zwischen Kaiser- und Kriegstraße, Adler- und Westendstraße, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 5431 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **Eine gut erhaltene Badewanne**
wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5426 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Unterrichts-Anerbieten.
*2.1. Eine gebildete Frau erbietet sich, gegen mäßiges Honorar jüngeren Kindern (Knaben oder Mädchen) Nachhilfestunden in allen Schulfächern zu erteilen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

*3.1. **Klavier-Unterricht.**
Eine konservatorisch gebildete Lehrerin, welche schon lange unterrichtet, erteilt auch Anfängern sehr gründlichen Unterricht. Honorar bei wöchentlich zweimaligem Unterricht 5 Mk. per Monat. Gesl. Offerten unter Nr. 5429 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **Während der Ferienzeit**
beginnt eine geprüfte Arbeitslehrerin in der Südstadt einen Handarbeits-Kursus für Mädchen im Alter von 8-15 Jahren und zwar täglich Morgens von 10-12 Uhr u. Nachmittags von 3-5 Uhr. Näheres zu erfragen Bahnhofstr. 28, 3. Stock links.

Nachhilfestunden.

* Ein Studirender der Mathematik wünscht gegen mäßiges Honorar Nachhilfestunden in Mathematik zu erteilen. Offerten unter Nr. 5428 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mittags- und Abendtisch.

2.1. In einem sehr guten, kräftigen Mittag- und Abendtisch können per 1. August noch einige bessere Herren theilnehmen: Kreuzstraße 17, Ede.

Kosttisch-Anerbieten.

* Einige solide Arbeiter können noch guten Kosttisch erhalten: Adlerstraße 28 im 4. Stock des 2. Hofes.

Mittagstisch-Gesuch.

* Kaufmann sucht guten Mittagstisch. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5439 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bordeaux-Weine,

garantirt ächt und naturrein, von **Lynch freres,** Weingutsbesitzer in Bordeaux, empfiehlt in allen Preislagen, von Mk. 1.— per Flasche an

Julius Hoeck,
Kriegstraße 6 und Kaiserstraße 102.
Telephon 74.

Moselwein

in vorzüglicher Qualität und als Krankenwein ärztlich empfohlen zu 50, 60, 75, 90, 100, 120 Pfennig per Flasche oder per Liter im Faß.

Großes Lager der besten Jahrgänge und Marken feiner Rhein- und Moselweine in Flaschen.

Proben frei in's Haus!
C. Jessen,
52.34 Karlstraße 24 und 29 a.

Kaffee.

Meine naturell, ohne Beimischung von Zucker, Fett, Glasur u. c. selbstgebrannten Kaffees bringe in empfehlende Erinnerung.

Guter Haushaltkaffee per Pfd. M. 1.20, feine Mischung (früherer Qualität) per Pfd. M. 1.60 (entsprechend) per Pfd. M. 1.40, feinste u. hochfeinste Mischungen per Pfd. M. 1.60 und M. 1.80 und das Allerfeinste, was überhaupt geboten werden kann, ächt arab. Mocca, feinst braun Menado und ächt englischer Ceylon gemischt per Pfd. M. 2.— Bei größerer Entnahme äußerste Engros-Preise.

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.
NB. Die von anderer Seite billiger offerirten Sorten entsprechen, weil nicht reinischmedend, meistens nicht.

Himbeersaft,

feinste Qualität, empfehlen zu billigen Preisen
Ebersberger & Rees,
Conditoreiwaaren-Fabrik,
10.2. 48 Kronenstraße 48.

Schöne Orangen

frisch eingetroffen bei
C. Cartharius,
Karlstraße 13a.

Gefrorenes,

gut und preiswerth, empfiehlt
M. Giebel, Conditorei,
49 Waldstraße 49.



für Kinder, Kranke, Magenleidende. Enthält kein Mehl. Bester Ersatz für Muttermilch. Zu haben in allen Apotheken, Drogerien oder direct durch das General-Depot
J. C. F. Neumann & Sohn,
Berlin W., Taubenstr. 51-52.
Hoflieferanten Sr. Maj. d. Kaisers u. Königs.

3.2. **Reue Holländer**
Bollhäringe
empfehlen billigst
J. Klasterer, Kaiserstraße 100.

Hst. Delicateß-Sauertraut
(Weingährung)
frisch eingetroffen bei
Gustav Bender,
vormals Carl Malzacher, Hofliefer.,
5 Lammstraße 5.



Aecht Dalmat. Insectenpulver
sowie Bacherlin, Thurmelnin u. c. empfiehlt
Julius Dehn Nachfolger,
Drogerie, Röhrenstraße 55.

Zur Desinfection
empfehle die wirksamsten Präparate.
Drogerie Wilh. Baum,
8.2. Werderstraße 27.

Wm. B. French's
St. Thomas
Bay-Rum,
vorzügliches Waschmittel für die Kopfhaut und den Körper. Nervenerfrischend im höchsten Maasse und ausserordentlich beruhigend wirkend bei Nervenkopfsch. Geradezu unfehlbar zur Verhütung von Schnakenstichen, empfiehlt
13.4.
H. Delpy,
Kaiserstr. 136 im Friedrichsbad.

10.10. **Joerger's Haarfarbe-Balsam,**
bleifreies, sicher wirkendes Mittel, unter Garantie, gibt ergrautem Haar seine ursprüngliche Farbe wieder. Bestes Mittel zum Selbstfärben. Fl. Mk. 1.80. Debot in Karlsruhe bei **Ad. Dürr, Friseur, Waldstraße 39.**

Weitaus die meiste Stiefelwische enthält lederzerfressende
20.1. **Schwefelsäure!**
Glanzwische Marke Büffelhaut ist garantiert



Verkaufsstellen in Karlsruhe:
W. Baum, Werderplatz 27.
Ernst Deuble, Augartenstrasse 24.
F. Gündner Wwe., Marienstrasse 45.
Karl Hager, Hofl., Karl-Friedrichstrasse.
M. Hofheinz, Luisenstrasse.
Max Hopf, Waldstrasse.
Jul. Kammerer, Kaiserstrasse 19.
W. Knauss, Kaiserstrasse 61.
Aug. Kühn, Schützenstrasse 13.
Emil Lorenz, Lessingstrasse 44.
O. Mayer, Wilhelmstrasse 20.
Fritz Neck, Ruppurrerstrasse.
E. Neumann, Kaiser-Allee 35.
J. Nied Wwe., Waldhornstrasse 4.
J. Reis, Ludwig-Wilhelmstrasse 10.
A. Schwindke, Gartenstrasse 13.
Jac. Vetter, Zirkel 15.
In Mühlburg: **J. Ganser,**
 " " **Max Hagmann,**
 " " **G. Holzwarth,**
 " " **Aug. Müller.**
Engros-Lager bei:
Christian Riempp.

Hemden nach Maass
in bester Ausführung,
fertige Wäsche
für Herren, Damen und Kinder
empfiehlt in soliden Qualitäten zu billigen Preisen
Gustav Oberst,
88 Kaiserstrasse 88.
Arbeitskleider,
Blusen und Hemden in größter Auswahl am billigsten bei **Friedrich Marfels,**
Herren- und Knabenkleider-Magazin,
38 Kaiserstrasse 38.

20.13. **Kronen-Nuss-Extrakt Haar-Farbe**

 in blond, braun, schwarz, garantiert echt und tadellos färbend. Amtliche Atteste über die Unschädlichkeit liegen bei, Mk. 1.50, 3 u. 4. Nur allein zu beziehen durch **Franz Kuhn, Kronenparfümerie, Nürnberg.** In Karlsruhe in den Friseurgeschäften von **Herm. Bieler, Kaiserstr.; Ferd. Ggeling, Hebelstr.; W. Fischer, Adlerstr.; F. Götz, Kaiserstr. 201; E. Haemer, Marktpl. 5; Ad. Krieter, Kaiserstr. 92; Leonh. Rubin, Adlerstr. 18; W. Vort, Kronenstr. 52; J. Wenz, Kaiserstr. 107; Gust. Schneider, Herrenstr. 19; Alois Schreiber, Markgrafenstr. 25; Wilh. Schweizer, Kronenstr.; D. Waerther, Kaiser-Passage 34; Alb. Wegel, Kaiserstr. 36.**

15.7. **Rattentod**

 von (E. Musche-Coethen)
 Es hat anerkannt einzig bestwirkende Mittel Ratten und Mäuse schnell und sicher zu tödten, ohne für Menschen, Haustiere und Vögel schädlich zu sein. Jeder 1 50 Pf. und 1 Mk. zu haben bei **Jul. Dehn Nachf.,** Zabringersstr. 55. **Carl Roth, Herrenstr. 26.**

Beste Bezug für
Bettfedern und Flaum
in allen Preislagen.
Gustav Oberst,
Kaiserstrasse 88.

Sommer-Fächer,
grosse Auswahl in allen Preislagen,
empfiehlt 33.
Friedrich Blos,
Grossh. Hoflieferant,
F. Wolf & Sohn's Detail,
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Empfehle mein Lager
in Geschäftsbüchern in allen Größen und Formaten zu Fabrikpreisen. Extra-Anfertigung nach Schema in kürzester Zeit bei äusserst hoher Ausführung.
W. Ringwald,
Buchbinderei und Cartonagefabrik,
33 Herrenstrasse 33.

Reparaturen
an **Pianos, Flügeln, Klavieren u. Harmoniums**
in solidester Ausführung übernimmt zu mässigen Preisen die Pianofortefabrik von **Ludwig Schwelsgut, Hoflieferant,**
Karlsruhe, Herrenstrasse 31.


Portemonnaies
in grösster Auswahl zu den billigsten Preisen.
Herm. Schmidt Nachf., L. Wohlschlegel,
Kaiserstrasse 159, Ecke Ritterstrasse.

Die **besten, billigsten, solidesten Möbel!**
kauft man nur von
Jul. Weinheimer,
81/83 Kaiserstrasse 81/83.
Günstigste Gelegenheit für Brautleute und zu Gelegenheits-Einkäufen.

Möbelmagazin
vereinigter Schreinermeister E.-G. mit unbeschränkter Gastpflicht,
Amalienstrasse 31,
empfiehlt sich zur Uebernahme **ganzer Aussteuern** sowie einzelner **Zimmer-Einrichtungen** in jeder Holzart bei stylgerechter, solider Ausführung unter Zusicherung billigster Preise.
Zeichnungen und Voranschläge stehen kostenlos zur Verfügung.
Eigene Tapezier-Werkstätte im Hause.

Uhr-Reinigen 1 Mk., Feder-Einsetzen 1 Mk.
W. Fentz, Uhrmacher,
31.29. Zabringersstrasse 40.

2.1. **Polstermöbel**
jeder Art vom einfachsten bis feinsten Genre, sowie im Aufarbeiten und Modernisiren derselben in bester Ausführung zu billigen Preisen empfiehlt sich

A. Menke,
Tapezier und Dekorateur,
Belfortstr. 15 u. Kaiserstr. 112.

— Massenfabrikation von
Kautschukstempel
Depôt verschiedener Systeme

Schreibmaschinen,
dabei die **Yost**, welche alle überholt hat.
Lernen vor dem Kauf gratis!
J. Oehler's Stempelfabrik, Werderplatz 34 a.

Sparroste.

Müller'sche Sparroste zu allen Arten Feuerungsanlagen und Ofen, von den kleinsten bis zu den größten Feuerungen, empfiehlt

Friedrich Lang,
Schützenstraße 9.

Neuen Schlanderhonig

sowie Honig in **Waaben**, prima Qualität, empfiehlt am Freitag auf dem Ludwigplatz.
Bienenzüchter Ottendörfer,
Wöfingen.

Brennholz.

Rußbaumabfälle ohne Rinde, klein geschnitten, per 10 Centner Mk. 9,50, per 20 Centner Mk. 18.— frei vor's Haus gefahren, sind abzugeben. Bestellungen schriftlich oder mündlich erbeten an **C. F. Nagel**, Sofienstraße 147. 12.3.

2.1. **Sägspäbne,**
pro Saß 20 Pfg., können jederzeit abgeholt werden.
J. J. Loeffler,
Fourniersägeerei, Schillerstraße 6.

Offener Ausschank von
ff. Kulmbacher Exportbier
(**Mönchsbräu**),
vielfach ärztlich empfohlen, sowie
feinstes helles
Huttenkreuz Exportbier.
Gesellschaftslokaltäten mit Klavier,
hochelegante Kegelbahn, angenehmster
Familienaufenthalt.
Zu geneigtem Besuche ladet höchlichst
ein
G. Rheinboldt,
— **Scheffelhof, Werderplatz.**

Ottenhöfen bei Achern (Schwarzwald).
Gasthof und Pension
„Zum Pflug.“
*65. Unterzeichneter empfiehlt seinen Gasthof den Touristen wie Lustfurgästen bestens. Schöne, neu eingerichtete Zimmer, gute Küche, reine Weine, Karlsruher Bier, Forellen, elektrische Beleuchtung, Garten und große Sommerhalle, eigene Wagen, große eigene Jagd und Fischerei.
Karl Ketterer.

Friedrichsbad.

Wasserwärme 16—17 Grad.
89.23. Douchen 10—11 Grad.

Heute wird geschlachtet.
Restauration J. Neukamm,
Wilhelmstraße 8.

Gasthaus zum gold. Karpfen.
Heute früh **Kesselfleisch** mit **Sauerfrant**, Abends hausgemachte **Leber- und Griebenwürste**, wozu höflichst einladet
J. Koch.

Alte Brauerei Prink,
4 Herrenstraße 4.

Das verregnete **Dienstagskonzert** findet **Freitag** Abend statt.

Schwarzwaldverein
— **Section Karlsruhe.** —
Donnerstag den 29. Juli 1897
Vereinsabend
im „Tannhäuser“ (Jagdzimmer oder nebenan im Freien).

Gesangverein Fidelia.

Sonntag den 1. August d. J.,
Nachmittags 3 Uhr,

findet unser diesjähriges **Gartenfest** im Garten der Restauration „**zum großen Schoppen**“ in **Magmiliansau**, verbunden mit **Musik, Tanz, Volksschießen, Glückshafen** etc. statt. Hierzu laden wir unsere Mitglieder sowie Freunde des Vereins zu zahlreichem Besuche freundlichst ein.
Abfahrt nach Marxau vom Mühlburgerthor-Bahnhof um **2¹⁷ Uhr.**

2.1. **Der Vorstand.**

Kaufmännischer Verein.

Sonntag den 1. August Familienausflug nach Ettlingen, Gasthaus zur Sonne. Um recht zahlreiche Theiligung ladet freundl. ein
der Vorstand.

Stadtgartentheater.

Donnerstag den 29. Juli.

„Die Fledermaus.“
Operette in 3 Akten von Johann Strauß.

Freitag den 30. Juli.

„Charleys Tante.“
Schwank in 3 Akten von B. Thomas.

Gesellschaft Eintracht.

Die auf Mittwoch den 28. Juli anberaumt gewesene
Musikalische Abendunterhaltung
findet

Sonntag den 31. Juli 1897, Abends 1/2 9 Uhr,

bei günstiger Witterung im Garten statt.
Der Vorstand.

(Aus der Karlsruher Zeitung). Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 16. Juli d. J. gnädigst geruht, dem Referendar **Karl Kamm** von Bretten die etatmäßige Amtsstelle eines Sekretärs beim Oberschulrath zu übertragen.

Mit Entschliebung Großh. Generaldirektion der Staatsbahnen vom 19. Juli d. J. wurde Expeditionsassistent **Karl Offenburger** in Mannheim nach Gernsbach versetzt.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 18. Juli d. J. gnädigst geruht, den städtischen Oberförster **Rudolf Wolf** in Heidelberg unter Verleihung des Titels Forstassessor zum Zweiten Beamten der Forstverwaltung zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 12. Juli l. J. gnädigst geruht, den Professor **Dr. Andreas Schuler** am Gymnasium zu Rastatt auf sein unterthänigstes Ansuchen unter Anerkennung seiner langjährigen und treu geleisteten Dienste auf 1. Oktober l. J. in den Ruhestand zu versetzen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 8. Juli l. J. gnädigst geruht, den Forstpraktikanten **Karl Krutina** von Waldkirch als Oberförster für die Städtische Bezirksforsterei Heidelberg zu bestätigen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 18. Juli 1897 gnädigst geruht, den Forstassessor **Josef von Pitschi** in Salem auf sein unterthänigstes Ansuchen aus dem Staatsdienste zu entlassen.

Mit Entschliebung Großh. Ministeriums der Finanzen vom 21. Juli d. J. wurde Forstassessor **Rudolf Wolf** der Bezirksforsterei Offenburg zugetheilt.

Militär-Schwimmschule.

Wasserwärme 15 Grad.

Standesbuch-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 27. Juli. Dr. Hermann Bögelin von hier, prakt. Arzt in Durmersheim, mit Anna Devrient von hier.
- 27. „ Karl Klein von Mühlhausen, Schlosser hier, mit Luise Feyl von Unteröwisheim.
- 27. „ Josef Klein von Oberschoppsheim, Fabrikarbeiter hier, mit Philippine Huh von Weitenung.

Geburten:

- 21. Juli. Sophie Katharina, Vater Max Reb, Schlosser.
- 22. „ Elise Katharine, Vater Wilhelm Ludwig, Lokomotivheizer.
- 23. „ Otto, Vater Franz Wohlgemuth, Bahnhofsarbeiter.
- 23. „ Luise Wilhelmine, Vater Gustav Sohn, Buchdrucker.
- 25. „ Hermann, Vater Wilh. Weiß, Tüncher.
- 26. „ Rudolf Leopold Otto, Vater Otto Hauger, Regierungsbaumeister.
- 26. „ Elsa Johanna, Vater Heinrich Himmelsbach, Reserveheizer.
- 27. „ Walter Hermann, Vater Dr. Hermann Breibt, Professor.
- 28. „ Friedrich Hermann, Vater Julius Klinke, Buchsenmacher.

Todesfälle:

- 25. Juli. Otto Rheimschmidt, Bapfbursche, ledig, alt 21 Jahre.
- 26. „ Christine Grieshaber, alt 64 Jahre, Wittwe des Schriftsehers August Grieshaber.
- 27. „ Philipp Zverzig, Dienstmann, ein Ehemann, alt 61 Jahre.
- 27. „ Anton, alt 26 Tage, Vater Michael Bitterswolf, Tagelöhner.

Fortsetzung des Ausverkaufs

wegen Aufgabe meines Ladens Ecke Kaiser- und Ritterstr.

Von heute ab setze mein ganzes Lager wegen Aufgabe meines bisherigen Ladens einem

Total-Ausverkauf

aus und werden nachstehende Waaren, sämtlich neue, frische Sachen dieser Saison, zu und unter dem Ankaufspreise abgegeben.

Waaren-Verzeichniss.

Damen-Artikel:

Damen-Tag- und Nachthemden, Hosen und Jacken, Unterröcke, Blousen, Corsetten, Taschentücher, weiß und bunt, Schürzen, weiß, farbig und schwarz, Spitzenragen, Hütschen, Schleifen und Handschuhe, Damentragen und Manschetten, Kinderkleidchen und Schürzen, Knabenblousen.

Herren-Artikel:

weiße Hemden, glatt und gestickt, weiße und bunte Nachthemden, Tricotthemden, Hosen und Jacken, Touristenhemden und Gürtel, Kragen in sämtl. neuen Fagons und Weiten, Manschetten und Vorhemden, Socken und Strümpfe, Cravatten in enormer Auswahl, Hosenträger, Garnituren, Arbeitshemden, Hosen und Jacken, Messer- und Bäckerblousen, Malerkittel, Conditorjacken zc.

Diverse Artikel:

Bettwäsche, Tischtücher, Servietten, Handtücher, Tisch- und Kaffeedecken, Bettdecken und Koller, Crettone, Leinen und Damast, farbig Satin zu Bettbezügen, Kölsch, Halbplanelle, Strohstoffe, Schirme für Herren und Damen, seidene Foularde und Taschentücher, Glace-Handschuhe.

Zum Land- und Bade-Aufenthalt

empfehle fertige Sachen zu auffallend billigen Preisen, als:

Knaben- und Damen-Blousen, Kinderkleidchen, Herren- und Damen-Wäsche, darunter ein Posten feinere Herren-Oberhemden à M. 2.90, früherer Preis M. 4.—, Touristen-Hemden à M. 1.50, Herrenkragen, 4fach Leinen, Stück 25 und 30 Pfg., Manschetten, 4fach Leinen, Paar 38 Pfg., Cravatten enorm billig.

Kaiserstraße 161, **Josef Maier**, Ecke Ritterstraße.

Vorläufige Anzeige.

Wir bringen den tit. Bewohnern der Oststadt zur gefl. Kenntnißnahme, daß wir unser Geschäft

Rudolfstrasse 28,
Ecke der Durlacher Allee,

am Samstag den 31. d. Mts. eröffnen werden.

Hochachtungsvoll

Gebrüder Hensel,
Großh. Hoflieferanten.

Colosseums-Garten.

Heute Donnerstag den 29. Juli 1897, Abends 8 Uhr,

Streich-Concert,

gegeben von der Kapelle des 1. Bad. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14.

Direktion: Königl. Musikdirigent **H. Liese.**

Eintritt à Person 25 Pfg.

Das Programm enthält beliebte Opern-, Operetten-, Salon- und Volksmusik.

Wochengottesdienst: Donnerstag den 29. Juli, Abends 5 Uhr in der Kleinen Kirche: Herr Stadtvicar Pfeifferbacher.

Druck und Verlag der G. v. W. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.

Verehrte Hausfrau! Haben Sie schon einmal Dr. Thompson's Seifenpulver versucht? Wenn nicht, dann säumen Sie nicht länger, denn es gibt zur Erzielung einer blendend weißen Wäsche kein probateres Mittel. Achten Sie jedoch bitte genau auf die Schuhschmarke „Schwan“, da geringwertige Nachahmungen angeboten werden. 3.2.

Witterungsbeobachtungen im Großh. Botanischen Garten.

27. Juli.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 13	751 mm	Südost	unnöthig
12 „ Mitt.	+ 15	750 „	„	„
6 „ Abds.	+ 12	748 „	West	Regen

Tagesordnung des Großh. Landgerichts Karlsruhe.

Ferien-Strafkammer II.

- Samstag den 31. Juli, Vormittags 8 Uhr:
- J. A. S. gegen Adam Kolbe von Weinheim, wegen Diebstahls.
 - J. A. S. gegen Josef Kühn von Durmersheim und Wilhelm Leicht von Forchheim, wegen Körperverletzung.
 - J. A. S. gegen Maria Anna Gastein von Mindelsbach, wegen Diebstahls.
 - J. A. S. gegen August Schönsfeld von Wiesbaden und Alexander Karl Julius Dotter von Wieblingen, wegen Diebstahls.
 - J. A. S. gegen Ferdinand Frei von Gzingen, wegen Diebstahls.
 - J. A. S. gegen Josef Koff von Klaus, wegen Verbrechen gegen §. 176^b St.G.
 - J. A. S. gegen Karl Ridel von Dolgen, wegen Verdröhung.
 - J. A. S. gegen Anton Dreifus und Adolf Dreifus von Alchen, wegen Betrugs.
 - J. A. S. gegen Ernst Hoelle von Gutingen, wegen Thätigkeits.
 - J. A. S. gegen Christian Ruf, Michael Sehn, von Stein, wegen Verdröhung.

M
des
beant
Stun
and
Vict
Fran
Bun
und
für
wird
Vorn
in u
befu
Sam
durc
Neu
Kom
rath
G. L
und
v. S
10
laut
habe
Mit